

DEUTERON OG 8820, 8822, 8824

Oberflächenadditiv für radikalisch härtende UV-Systeme

/ Chemische Charakteristik

Polymethylharnstoffharz / TMPEOTA

/ Physikalische Daten

Aussehen	weiße Flüssigkeit
Spez. Gewicht	ca. 1,18 g/ml
Aktivgehalt	ca. 30 %
Lösemittel	TMPEOTA
Flammpunkt	> 100 °C



	Teilchengrößen (ca.)	
	d50	d99
OG 8820	3,5 µm	12,0 µm
OG 8822	2,8 µm	8,0 µm
OG 8824	<2,5 µm	<7,0 µm

/ Eigenschaften

Deuteron OG 882x basiert auf Polymethylharnstoffharz (PMH) als Wirkstoff. Der duroplastische Wirkstoff zeichnet sich durch gute Härte und Abriebfestigkeit aus. Er ist resistent gegen die meisten lacküblichen Lösemittel und zeigt gute Temperaturbeständigkeit bis über 200 °C. Deuteron OG 882x als Additiv in radikalisch polymerisierbaren Lacksystemen verbessert die Eigenschaften in Bezug auf Haft- und Gleitreibung von Beschichtungen und führt zu erhöhter mechanischer Resistenz. Gegenüber Additiven auf Wachsbasis beeinträchtigt Deuteron OG 882x nicht die Überlackierbarkeit. Die sehr feinteiligen Feststoffpartikel (PMH-Teilchen) ermöglichen den Einsatz der Produkte auch in extrem dünn-schichtig angewendeten Lacksystemen. Der Einfluss auf den Glanz ist je nach gewähltem Additiv bzw. Bindemittel, sowie je nach Schichtstärke und Dosierung durchaus unterschiedlich. Daher ist eine Reduzierung des Glanzes beim Einsatz von Deuteron OG 882x-Typen gezielt zu erreichen und ermöglicht den Einsatz mit unterschiedlichen Zielsetzungen im Bereich Oberflächenschutz und/oder Mattierung.

/ Einsatzgebiete

Deuteron OG 882x ist für den Einsatz in strahlenhärtenden Lacken und Druckfarben bestimmt. Besonders empfohlen wird die Verwendung in Systemen, die in niedriger Schichtdicke appliziert werden, wie es z.B. bei Druckfarben und Über-

drucklacken der Fall ist. Seidenglänzende bis matte Beschichtungen, die als Mattierungsmittel Kieselsäure enthalten und deren Oberflächenresistenz ungenügend ist, können durch Zusatz von Deuteron OG 882x optimiert werden. Diese Additivgruppe ist die Alternative zu den Wachsdispersionen mit ihren bekannten produkttypischen Nebeneffekten.

/ Dosierung

Die optimale Dosierung hängt vom verwendeten Bindemittelsystem und dem gewünschten Oberflächencharakter ab. Sie ist durch eigene Versuche für das jeweilige System zu ermitteln. Für erste Arbeiten kann von einem Richtwert von 1,0 % ausgegangen werden.

Im Fall einer angestrebten Mattierung kann die erforderliche Dosierung relativ hoch sein (> 8 %). Ebenso ist zu berücksichtigen, dass bei hohen Schichtstärken ein Einsatz komplett fraglich sein kann. Grund hierfür ist eine evtl. mangelhafte Ausrichtung zur Oberfläche, was wiederum mit geringem Schrumpf bzw. fehlendem (verdunstenden) Lösemittel zusammenhängt.

Eine Voraussetzung für den Einsatz als Mattierungsmittel ist, dass das Basissystem aufgrund seines Filmbildeverhaltens überhaupt mattierbar ist.

Der Anteil an Reaktivverdünner (TMPEOTA) ist bei der Formulierung der Gesamt Rezeptur und der UV-Initiatorenkonzentration zu berücksichtigen.

/ Verarbeitung

Deuteron OG 882x wird nach der Vermahlung oder Dispergierung des Lacksystems eingerührt. Hohe Scherkräfte können die Stabilisierung gegen Absetzen zerstören. Dies kann zu Bodensatz führen falls das Endsystem nicht ausreichend stabilisiert wurde.

/ Lagerbedingungen

Deuteron OG 882x ist in fest verschlossenen Originalgebinden bei Raumtemperatur mindestens 6 Monate haltbar. Deuteron OG 882x kann eine schwache Serumbildung (in diesem Fall eine Anreicherung von Reaktivverdünner an der Oberfläche) aufweisen. Das führt unter Umständen zu Konzentrationsverschiebungen; kurzes Umrühren wird daher empfohlen.

/ Gebindegröße

Stahlblech-Hobbock (25 kg netto)
Stahlblech-Deckelspund-Fass (220 kg netto)

Die Stahlblechgebände sind innen und außen lackiert.

/ Sicherheitstechnische Merkmale

Deuteron OG 882x ist gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eine gefährliche Zubereitung und demnach kennzeichnungspflichtig. Nähere Informationen zur Kennzeichnung entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt.

/ Oberflächenadditive aus unserem Portfolio

Deuteron OG 861, 8612, 8614	Deuteron OG 8803, 8805, 8807	Deuteron WS
Deuteron OG 863, 8632, 8634	Deuteron OG 8810, 8812, 8814	
Deuteron OG 8650, 8652, 8654	Deuteron OG 8820, 8822, 8824	
Deuteron OG 8670, 8672, 8674	Deuteron SF 707	

Dieses Merkblatt soll technisch beraten; es ist unverbindlich, stellt keine Spezifikation dar und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.